

memold = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Fräs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Freitag, 24. März 1987, 7.45 Uhr :

Von Donnerstag auf Freitag waren in Tirol oberhalb rund 1000 m bis 10cm Schneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterdienst bringt heute eine herannahende schwache Störung Erwärmung. Die Nulldaugrenze wird bis nahe 2000 m steigen. Auflebender Wind aus westlichen Richtungen wird voraussichtlich erst in der Nacht in den Nordalpen geringen Niederschlag bringen.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung können mehrfach Lawinen auslösen. Für höher gelegene und exponierte Verkehrswege ist in den Mittags- und Nachmittagesstunden unter besonnten Abbruchgebieten eine örtlich mäßige Lawinengefahr zu beachten.

In den Tourengebieten bleibt vorwiegend nord- und ostseitig in steilen Kammlagen, Mulden und Rinnen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr bestehen. Bei der Tourenplanung ist auf die lagezeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke Bedacht zu nehmen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	WNW	24 km/h	Böen:	-	km/h
Ratscherkofel	7.00 Uhr:	-	2 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SSW	26 km/h	Böen:	-	km/h
Samnitzer	7.00 Uhr:	N	15 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	N	22 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -11 auf -1      in 3000 m : -15 auf -5

S c h n e e :

Ötztal, Außerfern :	bis 6 cm	Noerdl. Öetzt. +Stub. A. :	bis 10 cm
Nordalpen..... :	bis 102cm	Suedl. Öetzt. +Stub. A. :	bis 3 cm
Kitzbühel..... :	bis 5 cm	Zillertal..... :	bis 3 cm
Silvretta..... :	10 cm	Osttirol Tauern..... :	bis 3 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp